



ZUR PERSON

Fachbereich:	Romanistik
Studienfach:	Romanistik
Heimathochschule:	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	15.2.21 bis 10.5.21

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Italien
Name der Praktikumsrichtung:	Studio Kosmos
Homepage:	Studio Kosmos: agenzia di traduzioni, interpretariato e speakeraggio
Adresse:	Via Guido da Castello 29 - 42121 Reggio Emilia - Italia
Ansprechpartner:	Francesca Gravili
Telefon / E-Mail:	+39 0522 433027/francesca@kosmospm.com

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Ein Uebersetzungsbuero mitten in der Altstadt von Reggio Emilia. Kleiner Mitarbeiter*innen Kreis vor Ort, jedoch viele freie Mitarbeiter*innen, sowie mehrere Firmensitze in Italien sowie Hamburg und der Schweiz. Durch kleinen Kreis der Anwesenden sehr nett und familiaer.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Mithilfe des Leonardo Bueros.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Sprachlich war ich durch mein Studium und vorherige Italienaufenthalte gut vorbereitet. Um mich inhaltlich vorzubereiten habe ich einen Uebersetzungsmodule belegt, das ich schon einmal belegt hatte, um meine Kenntnisse aufzufrischen und unmittelbar vor meinem ersten Tag bereits angefertigte Uebersetzungen noch einmal durchgelesen. Ausserdem bin ich ein paar Tage frueher angereist, um wieder in die Sprache "reinzukommen":

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Unterkunft habe ich zunaechst ueber Freundes Freunde gefunden, bin allerdings hier noch einmal umgezogen und habe diese Wohnung ueber Facebook beziehungsweise "subito.it" gefunden. Ich empfehle jeder und jedem sich vor Ort ein Zimmer zu suchen, um die Wohnung sowie Mitbewohner*innen vorher zu sehen.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich habe waehrend des Praktikums Uebersetzungen geschrieben vor allem von Italienisch auf Deutsch z.T. Englisch und hierfuer mit einem speziellen Programm namens smartcat gearbeitet, des Weiteren habe ich Texte revidiert, sie also auf grammatikalische wie stilistische Fehler ueberprueft und "quality checks" vorgenommen, was bedeutet die Optik der Uebersetzungen zu ueberpruefen, d.h. sieht der Zieltext genauso aus wie der Ausgangstext sind Zahlen, Daten und Eigennamen richtig geschrieben usw.

Die Betreuung habe ich durchweg als sehr freundlich und offen wahrgenommen, ich wurde stets ermutigt alles zu fragen, wurde viel gelobt und fuer Fehler niemals geruegt. Selbst in den ersten zwei Monaten, die ich im homeoffice verbringen musste, habe ich mich stets eingebunden und gut vernetzt gefuehlt. Die Arbeitsbedingungen waren sehr angenehm, ich habe immer puenktlich Pause und Feierabend machen koennen und durfte mir sogar einen Tag Urlaub nehmen, negative Erfahrungen fallen mir tatsaechlich keine ein.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Einmal habe ich fachliche Dinge wie den Umgang mit Uebersetzungsprogrammen gelernt, sowie die reale Arbeitswelt des Berufsfeldes der Uebersetzer*innen und allem was zwischen einem Ausgangs- und einem Zieltext liegt.

Vor allem aber habe ich meine persoelichen Faehigkeiten ausbilden koennen, mich in einem anderen Land zu bewerben sowie den Arbeitsalltag hier zu bestreiten. Auch wenn man vorher aufgereggt ist und vielleicht Angst hat in der Uni nicht genug "Praktisches" gelernt zu haben, um wirklich zu arbeiten, empfehle ich jedem und jeder diese Erfahrung zu machen, nur so findet man heraus wieviel man eigtl. kann und sammelt Selbstvertrauen fuer weitere Schritte im Berfusleben. Sicherlich haengt das auch mit den guten Erfahrungen zusammen, die ich hier gemacht habe, weshalb ich dieses Unternehmen besonders empfehlen moechte.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Es gibt keine besonderen Bestimmungen von denen ich gehoert habe.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Ich empfehle jedem und jeder ein Auslandspraktikum zu machen, ich habe den Eindruck noch mehr als in meinem Erasmus Semester gelernt zu haben, da alle um mich herum ausschliesslich Italienisch gesprochen haben und dies auch die Sprache war in der ich gearbeitet habe.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Mein Fazit ist durchweg positiv, ich habe den Eindruck sowohl fachlich als auch persoelich sehr viel gerlent zu haben und bin sehr froh darueber diese Entscheidung, trotz Corona getroffen zu haben.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].